



Robert Paas

(Foto: Privat)

Wann beschäftigt man sich mit dem Thema Versicherung? „Leider meist erst dann, wenn ein konkreter Schadensfall aufgetreten ist und natürlich ist es dann häufig zu spät“, sagt Robert Paas, der sich mit seinem Unternehmen Golfplatzversicherungen.de auf Versicherungsthemen von Golfanlagen spezialisiert hat. „Golfanlagen werden häufig von einem Clubmitglied, einem Vorstand oder einer dem Verein nahestehenden Person ver-

sicherungstechnisch beraten. Das kann funktionieren, doch es fehlt an golfspezifischem Fachwissen.“

Paas ist leidenschaftlicher Golfer, interessiert sich für alle Bereiche des Golfsports und bildet sich auch in Management-Themen stetig fort. Zusammen mit Max Freyn wird er in einer neuen Rubrik wertvolle Tipps geben und anhand von Schadensfällen bestehende Risiken aufzeigen.

## PRAXISTIPP: VERSICHERUNGSFÄLLE AUF GOLFFANLAGEN

# Brand auf der Driving-Range im GC Rheinhessen

### Beispiel aus der Praxis

Die Range des sportlich ausgerichteten Golfclubs verfügte bis zum Schadensfall über fünf Abschlagboxen, einen Lagerraum und zwei Scope-Hütten mit Vollausrüstung. Als Landesleistungszentrum des Golfverbandes Rheinland-Pfalz/Saarland stellte der Club somit beste Voraussetzungen für ein professionelles Training. „Beim Thema Versicherungen schien mir der Club gut aufgestellt und beraten zu sein“, so Clubmanager Immanuel Comtesse, GC Rheinhessen.

Doch dann kam es am 10. Mai 2022 zu einem Brand – wie sich später herausstellte, ausgelöst durch einen Kurzschluss im Motor des Ballwäschers. Die Feuerwehr versuchte vergeblich, den Brand zu löschen,

die Gebäude brannten bis auf die Bodenplatte ab. Es stellte sich heraus, dass die Scope-Hütten anders als angenommen versichert waren. „Über ein Jahr lang zieht sich die Abwicklung des entstandenen Schadens nun schon hin“, blickt der Clubmanager zurück.

### Der Versicherungs-Experte Robert Paas rät

„Eine Driving-Range ist kein ‚allseitig geschlossenes Objekt‘, wie es in den Versicherungsbedingungen häufig steht. Bei größeren Schäden kann dies, wie hier in Rheinhessen, zu großen Problemen führen. Wir versichern die Range daher über eine spezielle Klausel, damit der Versicherer sich nicht auf die oben genannte Formulierung beziehen kann.“

### Fazit

Derzeit sind nur die unmittelbar durch den Brand und die Löscharbeiten entstandenen Schäden und Kosten gedeckt, die Planung der Neubauten läuft bereits. Die sich hinziehende Abwicklung und die sich daraus ergebenden Finanzierungsfragen erschweren die anstehende Umsetzung. Dies hätte durch eine Beratung und den Abschluss einer fachgerechten Versicherung durch einen versierten Makler verhindert werden können! Robert Paas: „Unsere Erfahrung zeigt, dass das Geschäft ‚Golfplatzversicherung‘ einer Manufaktur gleicht und Versicherungsvermittler oder Versicherungsmakler, die sich nicht tagtäglich mit diesem Produkt beschäftigen, leicht ‚Schiffbruch‘ erleiden können.“

Max Freyn und Robert Paas



Fotos: I. Comtesse